



EINLADUNG ZUR

EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG
vom Montag, 28. März 2022, um 19.30 Uhr
im **Vereinszimmer** der Primarschule Oberdorf

Traktanden:

- 1) Genehmigung Protokoll Einwohnergemeindeversammlung vom 09.12.2021
- 2) Kreditgenehmigung über Fr. 156'000.00 inkl. MwSt. für die Neugestaltung des Uli Schad-Platzes und diverse Anpassungen im Zusammenhang mit dem Neubau WB
- 3) Kreditgenehmigung über Fr. 160'000.00 inkl. MwSt. für die Sanierung der Mühlehalde
- 4) Kreditgenehmigung über Fr. 710'000.00 inkl. MwSt. für die Sanierung des Milcherwegs Teil West inkl. Leitungsersatz
- 5) Kreditgenehmigung über Fr. 670'000.00 inkl. MwSt. für die Sanierung des Vogelackerwegs inkl. Leitungsersatz
- 6) Verschiedenes
 - Schlussabrechnung Erschliessung Baugebiete „Breite“

DER GEMEINDERAT

Das Mitteilungsblatt mit den detaillierten Erläuterungen kann auf der Gemeindeverwaltung einzeln oder als Abo bezogen werden. Ausserdem kann es auf unserer Homepage heruntergeladen werden:

<http://www.oberdorf.bl.ch / Politik / Gemeindeversammlung/>

Sie erreichen uns unter: Tel. 061 965 90 90 oder info@oberdorf.bl.ch

1. Genehmigung Protokoll Einwohnergemeindeversammlung vom 09.12.2021

Beschlüsse der Einwohnergemeindeversammlung vom Donnerstag, 09. Dezember 2021 um 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle der Primarschule Oberdorf

Auszug aus dem Detailprotokoll:

1. Genehmigung Protokoll Einwohnergemeindeversammlung

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 29.06.2021 wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin verdankt.

2. Aufgaben- und Finanzplan 2022 - 2026

Die Versammlung nimmt den Aufgaben- und Finanzplan der Einwohnergemeinde sowie der Spezialfinanzierungen für die Jahre 2022 - 2026 zur Kenntnis.

3. Genehmigung Budget 2022

Die Versammlung genehmigt das Budget 2022 mit folgenden Ansätzen für die Gemeindesteuer einstimmig:

- natürliche Personen 65 % der Staatssteuer
- juristische Personen 5 % des steuerbaren Ertrages
- juristische Personen 0.55 ‰ des steuerbaren Kapitals

4. Genehmigung Reglement über die familienergänzende Kinderbetreuung

Die Versammlung genehmigt das Reglement über die familienergänzende Kinderbetreuung (FEB-Reglement) mit 19 : 1 Stimmen.

5. Nachtragskredit über Fr. 60'863.50 inkl. MwSt. für den Ersatz der Wasserleitung Lörweg

Die Versammlung genehmigt den Nachtragskredit über Fr. 60'863.50 inkl. MwSt. für den Ersatz der Wasserleitung Lörweg einstimmig.

6. Nachtragskredit über Fr. 92'369.75 inkl. MwSt. für den Ersatz der Wasserleitung Weidentalweg 4. Etappe

Die Versammlung genehmigt den Nachtragskredit über Fr. 92'369.75 inkl. MwSt. für den Ersatz der Wasserleitung Weidentalweg 4. Etappe einstimmig.

7. Verschiedenes

Die Versammlung nimmt die beiden Schlussabrechnungen

- Ersatz Schieber und Reparatur diverse Wasserleitungen / Kosten Fr. 109'580.40 / Kreditunterschreitung Fr. 25'419.60
- Sanierung Eimattstrasse / Kosten Fr. 764'435.32 / Kreditunterschreitung Fr. 396'564.68 zur Kenntnis.

2. Kreditgenehmigung über Fr. 156'000.00 inkl. MwSt. für die Neugestaltung des Uli Schad-Platzes und diverse Anpassungen im Zusammenhang mit dem Neubau WB

Ausgangslage

Im Zusammenhang mit der korrigierten Linienführung der Waldenburgerbahn im Bereich der Kantonalbank und des Uli Schad-Platzes erfolgten einige Anpassungen. Der für das Dorfbild wohl markanteste Eingriff war die Zurückversetzung des Kantonalbankgebäudes. Diese Anpassung erfolgte aufgrund gesetzlicher Grundlagen, wonach eine minimale Distanz zwischen dem Rollmaterial und Gebäuden bestehen muss (Lichtraumprofil).

Als Folge dieser Anpassungen mussten für die Bauarbeiten auch Teile des Uli Schad-Platzes vorübergehend entfernt werden. Für den Uli Schad-Brunnen musste ein neuer Standort gefunden werden.

Obwohl die räumlichen Verhältnisse bescheiden sind, hat der Gemeinderat beschlossen, die Gelegenheit zu nutzen um den ganzen Uli Schad-Platz neu zu gestalten und so das Areal zu einer Begegnungszone aufzuwerten.

Der Firma Westpol wurde der Auftrag erteilt, ein Projekt auszuarbeiten. Das vorliegende Projekt hat den Gemeinderat durch seine Abgrenzung zur Strasse und dem Bahngleis überzeugt.



Die Kostenschätzung der Firma Westpol für die Neugestaltung des Uli Schad-Platzes beläuft sich auf Fr. 270'000.00. Die BLT beteiligt sich an diesen Kosten im Ausmass der Wiederherstellung des von ihnen beanspruchten Bereichs. Der Perimeter für den von der Gemeinde zu finanzierenden Teil wurde bereits mit der BLT festgelegt.

Neben der Neugestaltung des Uli Schad-Platzes sollen zwei Brunnen saniert werden. Im Zuge der WB-Baustelle musste der Uli Schad-Brunnen wie auch der Brunnen vor der Hauptstrasse 43 vorübergehend entfernt werden. Diese Brunnen wurden vom Spezialisten im Auftrag der BLT abgeholt und eingelagert. Nun bietet sich eine Sanierung dieser beiden Brunnen durch den Fachmann vor dem Rücktransport an.

Weiter stellt der Kanton entlang der Hauptstrasse neue Beleuchtungskandelaber. Ein Grossteil dieser soll mit Vorrichtungen und Steckdosen für die Weihnachtsbeleuchtung sowie Fahnenhalterungen ausgestattet werden. Diese Chance sollte unbedingt genutzt werden.

Und zu guter Letzt sollen im Zuge der Bauarbeiten Vorbereitungen getroffen werden, um beim Postplatz Ladestationen für die E-Mobility zu erstellen.

Im Jahr 2020 hat die Fraisa SA der Gemeinde einen Betrag von Fr. 50'000.00 gespendet. Dies als Entschädigung an die Bevölkerung für die lauten Sanierungsarbeiten auf dem Grundstück der ehemaligen Firma Fraisa SA. Der Gemeinderat hat beschlossen, dass dieser Betrag für die Neugestaltung des Uli Schad-Platzes verwendet werden sollen.

Im Investitionsbudget 2022 ist für die Umgestaltung des Ortskerns ein Betrag von Fr. 300'000.00 vorgesehen.

Kosten für die Neugestaltung des Uli Schad-Platzes

Neugestaltung gemäss Plan	Fr. 270'000.00
Beteiligung BLT	- Fr. 150'000.00
Spende Fraisa	- Fr. 50'000.00
Sanierung Uli Schad-Brunnen	Fr. 13'000.00
Sanierung Brunnen Hauptstrasse	Fr. 12'000.00
Fahnenhalterungen	Fr. 6'000.00
Vorbereitung Weihnachtsbeleuchtung	Fr. 15'000.00
Vorbereitungen E-Mobility	Fr. 15'000.00
Unvorhergesehenes	<u>Fr. 25'000.00</u>
Total (inkl. MwSt.)	Fr. 156'000.00

ANTRAG

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, dem Kredit über Fr. 156'000.00 inkl. MwSt. für die Neugestaltung des Uli Schad-Platzes und diverse Anpassungen im Ortskern zuzustimmen.

3. Kreditgenehmigung über Fr. 160'000.00 inkl. MwSt. für die Sanierung der Mühlehalde

Ausgangslage

Eigentlich war die Sanierung der Mühlehalde bereits im Jahr 2021 vorgesehen. Aufgrund der Bautätigkeit in diesem Bereich, dem fehlenden Interesse von Bauunternehmern und der Aussicht, mit einem Landerwerb die Strasse etwas breiter zu gestalten, wurde das Traktandum zurückgezogen.

Die Mühlehalde weist Schäden im Belag und starke Spurrinnen auf, welche auf eine ungenügende Foundationsschicht hindeuten. Im Winter ist es auf Grund der Verformungen schwierig, diesen steilen Strassenabschnitt vom Schnee zu befreien. Die Mühlehalde ist sanierungsbedürftig. Gleichzeitig soll die Mühlehalde im oberen Teil etwas verbreitert werden, um mehr Platz für Kreuzungsmanöver zu schaffen.



Projektumfang

Die letzte Gesamtanierung der Mühlehalde hat 1990 stattgefunden. Dabei wurden sämtliche Werkleitungen ersetzt. Die aktuelle Sanierung betrifft somit nur den Strassenbau.

Der Belag und die Foundationsschicht werden ausgebaut und ersetzt. Wo nötig werden Randsteine ersetzt und ergänzt und die Einlaufschächte der Strassenentwässerung werden ersetzt. Der Hydrant Nr. 33 muss auf Grund der Strassenverbreiterung im oberen Teil versetzt werden.



Im Investitionsbudget 2022 ist für die Sanierung der Mühlehalde ein Betrag von Fr. 160'000.00 vorgesehen.

Kosten für die Instandstellung der Mühlehalde

Planung / Vermessung	Fr.	10'000.00
Sanierung Strasse	Fr.	130'000.00
Versetzen Hydrant	Fr.	5'000.00
Unvorhergesehenes	Fr.	15'000.00
Total (inkl. MwSt.)	Fr.	160'000.00

ANTRAG

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, dem Kredit von Fr. 160'000.00 inkl. MwSt. für die Sanierung der Mühlehalde zuzustimmen.

4. Kreditgenehmigung über Fr. 710'000.00 inkl. MwSt. für die Sanierung des Milcherwegs Teil West inkl. Leitungersatz

Ausgangslage

Der westliche Teil des Milcherwegs (unterhalb des Vogelackerweges) besteht hauptsächlich aus Belagsflicken. Diverse Leitungsgräben haben den ursprünglichen Belag durchtrennt. An den Übergängen entstehen immer mehr Schäden.

Die Wasserleitung aus dem Jahre 1960 hatte in den letzten Jahren mehrere Leitungsbrüche zu verzeichnen und scheint am Ende ihrer Lebensdauer zu sein.



Projektumfang

Der Fahrbahnbelag wird inklusive Koffer ersetzt. Die Geometrie wie auch die Gefällsverhältnisse werden beibehalten. Die Randabschlüsse werden wo nötig ersetzt. Die Anpassarbeiten auf privatem Grund werden so gering wie möglich gehalten.

Zugleich wird die marode Wasserleitung ersetzt und zwischen Sekundarschule und Talweg mit einem neuen Leitungsstück ergänzt. Die Erstellung dieses Ringschlusses ist eine Aufgabe aus dem Generellen Wasserversorgungsprojekt GWP.

Die Abwasserleitungen wurden im Jahre 1995 erneuert und ergänzt. Es besteht bereits ein Trennsystem. Die Leitungen werden überprüft und, wo nötig, von innen saniert. In diesem Zusammenhang werden auch die privaten Anschlussleitungen überprüft.



Im Investitionsbudget 2022 ist für die Sanierung des Milcherwegs inkl. Leitungersatz ein Betrag von Fr. 425'000.00 vorgesehen.

Kosten für die Sanierung Milcherweg inkl. Leitungersatz

Bauleitung / Vermessung	Fr. 70'000.00
Strassenbau	Fr. 380'000.00
Wasserleitungersatz	Fr. 130'000.00
Sanierung Kanalisation	Fr. 60'000.00
Unvorhergesehenes	Fr. 70'000.00
Total (inkl. MwSt.)	Fr. 710'000.00

ANTRAG

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, dem Kredit über Fr. 710'000.00 inkl. MwSt. für die Sanierung des Milcherwegs Teil West inkl. Leitungersatz zuzustimmen.

5. Kreditgenehmigung über Fr. 670'000.00 inkl. MwSt. für die Sanierung des Vogelackerwegs inkl. Leitungsersatz

Ausgangslage

Der Vogelackerweg zeigt grosse Schwächen bei der Strassenkoffierung und auch beim Belag. Seit der Erstellung des Vogelackerweges anno 1952, wurde keine Sanierung der Strasse vorgenommen. Sie ist dementsprechend auch nicht für die heutigen Belastungen ausgelegt. Eine Sanierung ist dringend notwendig, werden doch jeden Herbst die schlimmsten Löcher geflickt, um beim Winterdienst nicht noch mehr Schaden anzurichten.

Auch die Wasserleitung stammt aus dem Jahre 1952. Sie ist am Ende ihrer Lebensdauer angelangt und die ersten Leitungsbrüche sind auch schon zu verzeichnen

Die Abwasserleitung stammt höchstwahrscheinlich aus dem selben Jahr wie die Wasserleitung und besteht aus einem Betonrohr DN 200. Dieses Rohr hat normale Abnützungserscheinungen an der Rohrwandung. Gemäss Generellem Entwässerungsprojekt GEP muss im Vogelackerweg eine zusätzliche WAR-Leitung (Saubwasser) erstellt werden um das Trennsystem einzuführen.



Projektumfang

Die Strasse wird komplett saniert. Belag und Koffer werden ersetzt. Die Randabschlüsse grösstenteils auch. Die Geometrie wie auch die Höhenverhältnisse bleiben unverändert. Anpassungen auf privatem Grund werden nur in beschränktem Umfang anfallen.

Die Wasserleitung wird auf der ganzen Länge ersetzt und die Hauswasseranschlüsse bei dieser Gelegenheit auch gleich überprüft und wenn nötig erneuert.

Die bestehende Kanalisationsleitung wird mit einem Inliner saniert und zusätzlich wird eine zweite Leitung für den Reinwasserabfluss WAR erstellt. Die Hausanschlüsse werden ebenfalls auf ihren Zustand überprüft und wo möglich getrennt angeschlossen.



Im Investitionsbudget 2022 ist für die Sanierung des Vogelackerwegs inkl. Leitungersatz ein Betrag von Fr. 460'000.00 vorgesehen.

Kosten für die Sanierung Vogelackerweg inkl. Leitungersatz

Bauleitung / Vermessung	Fr. 65'000.00
Strassenbau	Fr. 310'000.00
Wasserleitungersatz	Fr. 110'000.00
Sanierung Kanalisation / Neubau WAR	Fr. 120'000.00
Unvorhergesehenes	Fr. 65'000.00
Total (inkl. MwSt.)	Fr. 670'000.00

ANTRAG

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, dem Kredit über Fr. 670'000.00 inkl. MwSt. für die Sanierung des Vogelackerweges inkl. Leitungersatz zuzustimmen.

6. Verschiedenes

1. Schlussabrechnung Erschliessung Baugebiet „Breite“

Die Gemeindeversammlung hat für die Erschliessung Baugebiet „Breite“ am 30. März 2009 ein Projektierungskredit über Fr. 90'000.00 und am 26. November 2009 den Ausführungskredit über Fr. 1'972'000.00 inkl. MwSt. beschlossen.

Die oben erwähnten Arbeiten wurden mit einem Betrag von Fr. 1'485'967.60 inkl. MwSt. abgeschlossen. Daraus resultiert eine Kostenunterschreitung von Fr. 576'032.40 inkl. MwSt.

Die GRPK hat an der Sitzung vom 12. Februar 2022 die Schlussrechnung für die Erschliessung Baugebiet „Breite“ geprüft und für in Ordnung befunden.

ANTRAG

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, die Schlussrechnung der Erschliessung Baugebiet „Breite“ über Fr. 1'485'967.60 inkl. MwSt. zur Kenntnis zu nehmen.